

Gewalten, sei es der Landesherrn, sei es der, das Interesse des friedlichen Verkehrs vertretenden, Bürgerchaften. Die „faule Grete“, jenes für die damalige Zeit so gewaltige Geschütz, womit die Hohenzollern in den Marken die Raubburgen ihres übermütigen Adels in Grund und Boden schossen, hat wesentlich dazu geholfen, der schwer auf dem Volke lastenden Feudalität einen Todesstoß zu versetzen und eine gesicherte Rechtsordnung in jenen Ländern herzustellen.

Siebentes Kapitel.

Eindringen des römischen Rechts nach Deutschland.

Schon im 13. Jahrhundert begann das römische Recht teilweise Eingang in Deutschland zu finden (wie u. a. am „Schwabenspiegel“ zu sehen); im 14., mehr noch im 15. Jahrhundert, ward es auf deutschen Universitäten (meist noch durch italienische Juristen) gelehrt; gegen Ende des 15. und im Anfang des 16. Jahrhunderts entstehen eine Anzahl von planmäßig ausgearbeiteten „Stadt- und Landrechten“ unter dem Einflusse des römischen Rechts; um die gleiche Zeit fängt man an, Doktoren des römischen Rechts als Mitglieder der Gerichtshöfe (zunächst der höheren), sowie zu andern öffentlichen Ämtern zu verwenden, und im Laufe des 16. Jahrhunderts sehen wir die obern Gerichte insgesamt mit solchen besetzt.

Der Ursachen dieser allmählichen Verdrängung des heimischen Rechtes durch ein fremdes sind mehrere. Die veränderten Verkehrsverhältnisse (der sich mehr und mehr vollziehende Übergang von der Naturalwirtschaft zur Geldwirtschaft u. a.) machten neue Bestimmungen im Privatrecht notwendig. Die Geistlichkeit hatte in ihr kanonisches Recht allerlei Elemente des römischen aufgenommen; eine Menge von Strafsachen unterlagen aber der geistlichen Gerichtsbarkeit. Im Staatsrecht wurden gewisse Auslegungen der römischen Jurisprudenz von der Stellung des Kaisers, welche diese weit über das Maß der in Deutschland üblichen kaiserlichen Rechte erhoben, von den Kaisern und ihren Anhängern begierig aufgenommen und soweit möglich in praktische Anwendung gebracht. In besonders planmäßiger Weise geschah dies unter Kaiser Friedrich I. Endlich trug auch die im All-